

## BürgerInnenbefragung im Rahmen des Auditprozesses „Familien- und Kinderfreundliche Gemeinde“



Hannes Seyfried

Liebe Ebenerinnen und Ebener!

"Wir wollen etwas tun, damit sich Familien in unserer Gemeinde wohl fühlen und gerne hier leben". Dieser Satz drückt die Motivation der Gemeinde Eben im Pongau aus, am Audit familien- und kinderfreundliche Gemeinde teilzunehmen.

In einer ersten Bestandserhebung wurde erfasst, welche Angebote und Leistungen es für Familien mit Kindern und Jugendlichen, für Alleinstehende und ältere Menschen in unserer Gemeinde gibt. Nun sollen die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde ihre Ideen und Vorstellungen einbringen, damit unsere Gemeinde noch familienfreundlicher wird.

Wir bitten Sie um Ihre Mitarbeit! Sagen Sie uns, wie Sie sich in unserer Gemeinde fühlen, welche Wünsche Sie für die nächsten Jahre haben und ob Sie bereit sind, an der Umsetzung dieser Ideen mitzuwirken! Bringen Sie Ihre Ideen ein! Bitte den ausgefüllten Fragebogen **bis spätestens 09. Juli 2010** beim Gemeindeamt oder beim Tourismusverband abgeben oder in den Postkasten (Tourismusverband- und Gemeindepostkasten an der linken Säule beim Eingang zum Gemeindeamt) werfen. Den Fragebogen finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Eben ([www.gemeinde-eben.at](http://www.gemeinde-eben.at)) als pdf-Datei. Sie können den ausgefüllten Fragebogen auch gerne faxen (06458/8508) oder mailen ([info@gemeinde-eben.at](mailto:info@gemeinde-eben.at)). Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!



Vizebürgermeister Hannes Seyfried und das  
Auditteam der Gemeinde Eben im Pongau

**I. Daten zur Familiensituation bzw. zum Familienstand**

Alter der ausfüllenden Person: ..... Jahre      Geschlecht (M/W): .....

Familienstand:  ledig    verheiratet/Lebensgemeinschaft    verwitwet    geschieden

Anzahl der im Haushalt lebenden Personen: .....

Anzahl der erwerbstätigen Personen im Haushalt: .....

Anzahl der Generationen (Urgroßeltern / Großeltern / Eltern / Kinder): .....

Anzahl der Kinder in der Familie: ..... Davon schulpflichtig: .....

---

**II. Meine / unsere Befindlichkeit in Eben im Pongau**

(Bitte bewerten Sie die Fragen nach dem Schulnotensystem mit 1 = sehr gut bis 5 = nicht genügend und bringen Sie ihre Vorschläge und Ideen für unsere Gemeinde ein)

Unsere Gemeinde ist ein lebenswerter Ort: ..... (1-5)

Besonders gut gefällt mir an unserer Gemeinde:

.....  
.....  
.....

Das Angebot für **Frauen bzw. Paare, die ein Kind erwarten**, ist: ..... (1-5)

Um unsere Gemeinde für Familien noch lebenswerter zu machen, wünsche ich mir für **Frauen bzw. Paare, die ein Kind erwarten** .....

.....  
.....  
.....

Das Angebot für **Familien mit Säuglingen** ist: ..... (1-5)

Um unsere Gemeinde für Familien noch lebenswerter zu machen, wünsche ich mir für **Familien mit Säuglingen** .....

.....  
.....  
.....

Das Angebot für **Familien mit Kleinkindern (1-3 Jahre)** ist: ..... (1-5)

Um unsere Gemeinde für Familien noch lebenswerter zu machen, wünsche ich mir für **Familien mit Kleinkindern (1-3 Jahre)** .....

.....

.....

.....

Das Angebot für **Familien mit Kindern im Kindergartenalter** ist: ..... (1-5)

Um unsere Gemeinde für Familien noch lebenswerter zu machen, wünsche ich mir für **Familien mit Kindern im Kindergartenalter** .....

.....

.....

.....

Das Angebot für **Familien mit Schulkindern (Pflichtschule)** ist: ..... (1-5)

Um unsere Gemeinde für Familien noch lebenswerter zu machen, wünsche ich mir für **Familien mit Schulkindern (Pflichtschule)** .....

.....

.....

.....

Das Angebot für **Familien mit Kindern/Jugendlichen in Ausbildung (AHS Oberstufe, Lehre, Studium etc.)** ist: ..... (1-5)

Um unsere Gemeinde für Familien noch lebenswerter zu machen, wünsche ich mir für **Familien mit Kindern/Jugendlichen in Ausbildung (AHS Oberstufe, Lehre, Studium etc.)** .....

.....

.....

.....

Das Angebot für **Alleinerziehende** ist: ..... (1-5)

Um unsere Gemeinde noch lebenswerter zu machen, wünsche ich mir für **Alleinerziehende** .....

.....

.....

.....

Das Angebot für **Alleinstehende und Singles** ist: ..... (1-5)

Um unsere Gemeinde noch lebenswerter zu machen, wünsche ich mir für **Alleinstehende und Singles** .....

.....

.....

.....

Das Angebot für **Erwachsene, deren Kinder aus dem Haus sind**, ist: ..... (1-5)

Um unsere Gemeinde noch lebenswerter zu machen, wünsche ich mir für **Erwachsene, deren Kinder aus dem Haus sind** .....

.....

.....

.....

Das Angebot für **Seniorinnen und Senioren** ist: ..... (1-5)

Um unsere Gemeinde noch lebenswerter zu machen, wünsche ich mir für **SeniorInnen**

.....

.....

.....

Das Angebot für **Menschen mit Behinderung** ist: ..... (1-5)

Um unsere Gemeinde noch lebenswerter zu machen, wünsche ich mir für **Menschen mit Behinderung** .....

.....

.....

.....

Das Angebot für **Freizeitgestaltung** ist: .....(1-5).

Um unsere Gemeinde noch lebenswerter zu machen, wünsche ich mir für die **Freizeitgestaltung**.....

.....

.....

.....

Das Angebot für den **Tourismus** in Eben ist: .....(1-5).

Um unsere Gemeinde noch lebenswerter zu machen, wünsche ich mir für den Bereich **Tourismus**

.....

.....

.....

.....

